

**Wiesbaden**, 12.05.2016, gg. 16.10 Uhr



(ho )Eine Jugendliche (17) ist am Nachmittag in einem Linienbus Opfer einer sexuellen Nötigung geworden.

Die Geschädigte stieg am Berufsschulzentrum in Wiesbaden in den Bus ein und fuhr in Richtung Dotzheim. Plötzlich stellte sich ein Mann neben sie, der anfang, sich mit seinem Unterleib an ihr zu reiben.

Ihre Aufforderung dies zu unterlassen, ignorierte der Mann. Plötzlich ließ er jedoch von ihr ab, setzte sich auf einen der Plätze im Bus und stieg mit der 17-Jährigen an der Haltestelle "Dreiweidenstraße" aus. Die Geschädigte lief davon, ohne daß der Mann sie verfolgte.

Sie beschrieb ihn als Ende 50, Anfang 60, ca. 1,70 bis 1,80 Meter groß, mit heller Haut, kurzen grauen Haaren und hellblauen Augen.

Er war mit einem dunklen Oberteil sowie dunklen Jeans bekleidet, hatte Bartstoppel im Gesicht, machte einen ungepflegten Eindruck und ging leicht gebückt.

Hinweisgeber und weitere Geschädigte werden gebeten, sich mit der Wiesbadener Kriminalpolizei (Kommissariat 12) in Verbindung zu setzen.